

# Zum Autohof Groß Mackenstedt kannst Du wieder fahren



Man kann wieder die Ausfahrt 58 runterfahren und auf dem Autohof Groß Mackenstedt seine Rast einlegen. Seit Anfang September, als Jens Kathmeyer den Autohof übernahm, ist hier wieder Leben. Über den neuen Schwung auf diesem Autohof berichtete der FERNFAHRERBLICK kurz in seiner letzten Ausgabe. Und es geht weiter aufwärts, wie uns Fernfahrer bestätigten, Grund genug für den FERNFAHRERBLICK, sich auf dem traditionsreichen Autohof etwas genauer umzusehen.

Die gute Nachricht zuerst: Jens Kathmeyer hat die Preise gesenkt. Die schlechte Nachricht: Leider konnte er bis jetzt keine weiteren geeigneten Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen für das

Restaurant finden. Das muss er in der Woche vorerst noch von 24 bis 5 Uhr schließen, samstags ist von 6-20 Uhr und sonntags von 10-22 Uhr geöffnet. „Sobald ich genügend Personal für Küche und

Restaurant habe, ist wieder rund um die Uhr geöffnet“, versicherte Kathmeyer dem FERNFAHRERBLICK.

Aber deswegen muss niemand, den nachts um 3 Uhr der Hunger

überfällt, nicht weiterfahren. Schließlich ist das Bistro in der Tankstelle rund um die Uhr geöffnet. Dort sorgt der Backshop für durchgehend frische Brötchen mit Wurst oder Käse nach Wahl, auch einem Schnitzel. Und die Bockwürstchen werden, gerührt zwischen Sittensen und Vechta – mindestens. (160 gr. mit einem 90 gr. Baguette 2,50 €). Ab sofort sind dort auch Suppen zu bekommen. Das langt bis zum Frühstück um 5 Uhr – Gulasch mit Nudeln beispielsweise oder ein Steak nach Mitternacht ist sowieso ungesund.

„Frühstück satt“ nennt Jens Kathmeyer das, was er seinen fernfahrenden Gästen zum Start in den Morgen anbietet: Brot, Brötchen, belegt mit Marmelade,

